



Gem. Kolitzheim
Gmkg. Unterspiesheim

Unterspiesheim

FREISTAAT BAYERN
LANDKREIS SCHWEINFURT

Gem. Kolitzheim
Gmkg. Oberspiesheim

Oberspiesheim

Tiere	Seltene Tierarten	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
CS	CS	Colaptes auratus	Geldrötel
EQ	EQ	Euphonia coruscata	Spanische Fliege
FL	FL	Alauda arvensis	Feldlerche
GO	GO	Emberiza citrinella	Geldammer
HM	HM	Muscardina avellanaria	Haselmaus
MB	MB	Bombus terrestris	Meadowbumblebee
MM	MM	Muscardina aurantiaca	Dunkler Wiesenknochen
ZE	ZE	Lasius aphidivorus	Zaunwespe
ZF	ZF	Pipistrellus pipistrellus	Zwergfledermaus

Maßnahmenkennung

- M Maßnahme
- E Einzelmaßnahme
- K Komplex

Funktionskennzeichnungen

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme

Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen

- Beginn der Bodenarbeiten außerhalb der Brutzeit bodenbrütender Vögelarten 1.1.V
- Schonende Fällung von Biotopbäumen 1.3.V
- Vergrämung des Dunklen Wiesenknochen-Ameisenbäuels und Vergrämung von Soden des Großen Wiesenknochen 1.4.V
- Vergrämung von Zaunwespen rechtzeitig vor Baubeginn 1.5.V
- Umsiedlung und Verhinderung der Rückwanderung 1.6.V
- Vergrämung und zeitlich versetzte Rodung von Wurzelstöcken zum Schutz der Haselmaus 1.8.V

Gestaltungsmaßnahmen der Straßenebenenflächen

- Gehölzflanzung (Hecken- und Gebüschriegel) 3.1.G
- Pflanzung von Einzelbäumen bzw. Obstbäumen 3.2.G
- Landschaftsrasensaat mit Oberbodenanreicherung 3.3.G
- Neupflanzung Waldrand 3.4.G

Ausgleichsfläche

- Umgrünung der Ausgleichsfläche 4.1.A
- Standortgerechte Laubwaldaufzucht
- Waldmantelpflanzung mit Bäumen 2. Ordnung und Sträuchern aus gebietsbegleitenden Heckenfluren
- Ansaat einer Blütenmischung, Mahd auf ca. 50 % der Fläche, Gehölzaussaat auf den anderen 50 %

Sonstige Maßnahmen

- Asphaltbefestigte Fläche
- Schotterweg
- Grünweg
- Abbruch der alten Brücken
- Rückhalte-Rigole
- Entwässerungsmulde, Raubtiefmulde
- Wirkdistanz 50 m an der bestehenden Bundesstraße
- Wirkdistanz 50 m an der geplanten Maßnahme
- Grenze des Baufelds
- Gemeinde- und Gemarkungsgrenze
- Drainageleitungen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- SPA-Gebiet 'Schweinfurter Becken und nördliches Steigerwaldvorland'
- Bodendenkmal
- Verdachtsraum Bodendenkmal
- Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Ausgleichsfläche gemäß Ökostat (Stand 4/2020)



Entwurfsbearbeitung:
Miriam Glanz
Landschaftsarchitektin
Am Wacholderain 23
97618 Leutershausen
Tel. 09771-98769
Fax. 09771-2422

bearbeitet: 11/2020 M. Glanz
gezeichnet: 11/2020 L. Weber
Pfl.Nr.: 23-14
Datum: 23-14 LPB B286 Schweinfurt BA II
Objekt: B 286 Schweinfurt - Gerolzheim (B8)
Leistungsbereich: 24. November 2020

Staatliches Bauamt Schweinfurt
Mainberger Straße 14
97422 Schweinfurt
Tel. 09721203-0, Fax 09721203-402, E-Mail poststelle@stbawm.bayern.de

bearbeitet: 07.12.2020 H.L.e
gezeichnet: 07.12.2020 H.L.e
PSP Nr.: B215 AB0803100
Projekt: B286_Abschnitt 2

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Schweinfurt
Stille / Abschn.-Nr. / Station: B286_540_1,973 - B286_560_0,279
PROJES-Nr.: -

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1/4
Landschaftspflegerischer
Maßnahmenplan
Bau-km 2+550 bis 3+280
Maßstab: 1 : 1000

**B 286, Schweinfurt - Gerolzheim - Enzlar (B 8)
Anbau Überholfahrstreifen
Abschnitt 2 nördlich Unterspiesheim
Bau-km 0+000 - Bau-km 3+280**

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Schweinfurt
Dr. Fuchs, Lfd. Bauhistorik
Schweinfurt, den 14.12.2020